

	<p>Objekt: Tilly während der Schlacht bei Wimpfen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: MOI00122</p>
--	---

Beschreibung

Vorstudie zu dem Gemälde im Besitz des Kurpfälzischen Museums Heidelberg "Tilly reitet während der Schlacht bei Wimpfen in die Dominikanerkirche, um für den glücklichen Ausgang der Schlacht den Segen des Himmels zu erbitten", 1881/82.

Das Gemälde greift eine Episode aus der Schlacht bei Wimpfen (26. April bis 6. Mai 1622) während des Dreißigjährigen Krieges auf, in der die katholische Liga unter Feldmarschall Johann Tserklas von Tilly die protestantische Union besiegte. Wilhelm Trübner wählte als Szenerie nicht die Wimpfener Dominikanerkirche, sondern die Dorfkirche von Pipping bei Pasing nahe München.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 50 cm x 62,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1880
wer Wilhelm Trübner (1851-1917)
wo

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Entwurf

- Gemälde
- Historienmalerei
- Malerei
- Studie